





417

ausgefertigt: 30. März 2006

FESTSETZUNGEN, HINWEISE
 SÄMTLICHE FESTSETZUNGEN, HINWEISE
 UND ERLÄUTERUNGEN ÄNDERN SICH
 GEGENÜBER DEM BEBAUUNGSPLAN ÖSTL.
 HEINRICHSTR. TEIL II NICHT UND SIND
 AUCH HIER BINDENDER BESTANDTEIL
 DER 6. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

-  GELTUNGSBEREICH 6. AENDERUNG
-  PRIVATE ERSCHLIESSUNG, STRASSEN' GEH UND RADWEGE

6. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG
 ÖSTL. DER HEINRICHSTRASSE TEIL II
 IM BEREICH ursprüngl. PARZELLE 02

STADT MÜHL D O R F A. I N N

6. Ä N D E R U N G D E S B E B A U U N G S P L A N E S Ö S T L. D E R H E I N R I C H S T R. T E I L I I I M B E R E I C H D E R B I S H E R I G E N P A R Z E L L E 0 2 G E M A R K U N G M Ö S S L I N G

S A T Z U N G

Die 6. Änderung des Bebauungsplanes umfasst den Bereich der bisherigen Parzelle 02, Gemarkung Mößling.

Die Stadt Mühl Dorf a. Inn erlässt aufgrund des § 10 in Verbindung mit § 1, 2, 3, 8 und 9 des Baugesetzbuches (BauGB), der Art. 91, Abs. 3, Art. 5, 6, 9 und 10 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) diesen Bebauungsplan als Satzung.

Ausgefertigt: 30. März 2006

FERTIGUNGSDATEN

Entwurf vom 10.11.2005
Entwurf v. 07.03.2006

B E G R Ü N D U N G

zur 6. Bebauungsplanänderung ÖSTL. DER HEINRICHSTR. TEIL II
Im Bereich der bisherigen Parzelle 02, Gemarkung Mößling

Im Zuge der Umsetzung des Bebauungsplanes Östlich der Heinrichstr. Teil II, wurde festgestellt, dass im Bereich der Stadt Mühlendorf ein höherer Bedarf an Doppelhaushälften oder auch kleineren Einfamilienhausgrundstücken besteht. Die bisher vorgegebene Geschosswohnbebauung findet derzeit keine Interessenten. Aus diesen Gründen wurde umgeplant.

FESTSETZUNGEN, HINWEISE, ERLÄUTERUNGEN

WANDHÖHE MINDESTENS 5,0 m

alle anderen Festsetzungen, Hinweise und Erläuterungen ändern sich gegenüber dem Bebauungsplan „Östlich der Heinrichstr. Teil II“ nicht und sind auch hier bindender Bestandteil der 6. Bebauungsplanänderung.



GELTUNGSBEREICH 6. ÄNDERUNG



PRIVATE ERSCHLIESSUNG, STRASSEN
GEH UND RADWEGE

(Art. 53 Nr. 3 BayStrWG)

Ausgefertigt: 30. März 2006

Entwurf 10.11.2005
Architekt E. Schmidbauer
Talstraße 33
84453 Mühlendorf

Stadt Mühlendorf
Stadtplatz 21
84453 Mühlendorf

.....
Günther Knoblauch
1. Bürgermeister

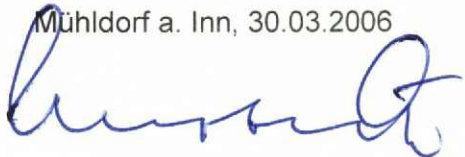
Verfahrensvermerke nach § 13 BauGB

„6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“

1. Änderungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Mühldorf a. Inn hat in der Sitzung vom 22.12.2005 die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am 16.01.2006 ortsüblich bekannt gemacht.

Mühldorf a. Inn, 30.03.2006



Günther Knoblauch
1. Bürgermeister

2. Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ wurde i.d.F.v. 06.12.2005 mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 25.01.2006 bis einschließlich 01.03.2006 öffentlich ausgelegt. Dies wurde am 16.01.2006 ortsüblich bekannt gemacht, mit dem Hinweis, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Mühldorf a. Inn, 30.03.2006



Günther Knoblauch
1. Bürgermeister

3. Beteiligung der Behörden

Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 25.01.2006 bis einschließlich 01.03.2006 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Mühldorf a. Inn, 30.03.2006

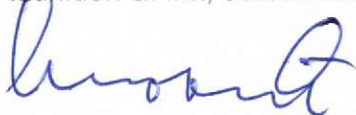


Günther Knoblauch
1. Bürgermeister

4. Satzungsbeschluss

Die Stadt Mühldorf a. Inn hat mit Beschluss des Stadtrates vom 23.03.2006 die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ i.d.F.v. 07.03.2006 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Mühldorf a. Inn, 30.03.2006



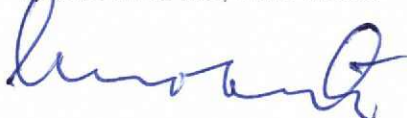
Günther Knoblauch
1 Bürgermeister

5. Bekanntmachung

Die Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB erfolgte ortsüblich durch Aushang am 04.04.2006. Die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ i.d.F.v. 07.03.2006 mit Begründung wird seit diesem Tag zu den Servicezeiten im Stadtbauamt, Huterergasse 2, 1. Stock, Zimmer 101N zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4, der §§ 214 und 215 BauGB ist hingewiesen worden (§ 215 Abs. 2 BauGB).

Die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ tritt mit der Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB)

Mühldorf a. Inn, 04.04.2006



Günther Knoblauch
1. Bürgermeister

Entwurf

Stadtbauamt Mühldorf a. Inn
Az. 6102.2304.6 Sch, Sb

Mühldorf a. Inn, 30. März 2006

Bekanntmachung der Stadt Mühldorf a. Inn

über den Beschluss der

„6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Östlich der Heinrichstr. Teil II“

als Satzung

Der Stadtrat der Stadt Mühldorf a. Inn hat in seiner Sitzung am 23.03.2006 die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Östl. der Heinrichstr. Teil II“ i.d.F.v. 07.03.2006 als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ i.d.F.v. 07.03.2006 in Kraft.

Das Plangebiet der „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ i.d.F.v. 07.03.2006 befindet sich im Ortsteil Mößling. Der genaue Umgriff ist im beiliegenden Lageplan dargestellt.

Jedermann kann die „6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Östl. der Heinrichstr. Teil II“ i.d.F.v. 07.03.2006 und seine Begründung während der Servicezeiten im Stadtbauamt, Huterergasse 2, 1. Stock, Zimmer 101N, einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

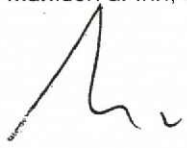
Unbeachtlich sind demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Mühldorf a. Inn unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches ^{beigelegt} führt wird.

Mühldorf a. Inn, 30. März 2006


Günther Knoblauch
1. Bürgermeister *Sb*



Angeschlagen an den Amtstafeln am
abgenommen

04.04.2006
08.05.2006

Aushang
Rathaus
Mößling
Altmühldorf

31.03.06
Sb

